



Natternbach Gemeindezeitung

AUSGABE 141 AMTLICHE MITTEILUNG, ZUGESTELLT DURCH POST.AT ZULASSUNGSNR.: 29402LB4U



Foto: Dr. Nöhhammer Friedl

Wir wünschen einen schönen Sommer, gute Erholung
und viel Spaß bei allem, was ihr vorhabt!

Schönen Urlaub!

Gemeinderatssitzungen
Freibadsanierung
Glasfaserausbau
VS-Kinder zu Besuch
2 neue Klimacoaches

Seite 4-11

Prüfungserfolg
Jungbürgerfeier
Ehrenamtsfeier
Essen auf Räder
Rotkreuz-Markt

Seite 14-19

Betreutes Reisen
Donau-Tourismus
Zukunft Natternbach
Gesunde Gemeinde
KG / Krabbelstube

Seite 20-28

Vereine
Jubiläum
Zivilschutz
Umwelt

Seite 29-35



INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT BÜRGERMEISTERIN	3
ZUSAMMENFASSUNG GEMEINDERATSSITZUNGEN VOM 14.4.202 UND 23.06.2022	4 - 5
AKTUELLER STAND PROJEKT FREIBADSANIERUNG	6 - 7
FREIBADSOMMERPROGRAMM.....	9
WICHTIGE THEMEN	
RASENMÄHEN-WANN?	9
STAND GLASFASERAUSBAU	9
NEWS AUS NATTERNBACH	
RUNDER GEBURTSTAG VIZEBÜRGERMEISTER/ VS-KINDER BESUCHEN BGM.....	10
BLÜHSTREIFENAKTION / 2 NEUE KLIMACOACHES.....	11
BIBLIOTHEK	12
VERANSTALTUNG “ADIEU ÖL”.....	13
NEWS AUS NATTERNBACH	
PRÜFUNGSERFOLG / JUNGBÜRGER:INNEN-FEIER	14
EHRENAMT / EHRENAMT-FEIER	15 - 16
NEWS AUS NATTERNBACH	
ESSEN AUF RÄDER	17
WICHTIGE INFORMATIONEN	
ROTES KREUZ, ROTKREUZ-MARKT PEUERBACH.....	18 - 19
BETREUTES REISEN	20
TOURISMUS DONAU TOURISMUS (NEUE RADKARTE)	21
NEUIGKEITEN AUS DEM DONAU-JOURNAL	22
VEREIN ZUKUNFT NATTERNBACH	23
GESUNDE GEMEINDE	24
GESUNDHEITSTIPPS.....	25 - 26
KINDERGARTEN UND KRABELSTUBE	27 - 28
NATTERNBACHER WIRTSCHAFT	
FIRMENNEUGRÜNDUNG	28
VEREINE / VERANSTALTUNGEN	29
STRASSENBAU	30
UNTERHALTUNG “WER FINDET DEN WEG”.....	31
ZIVILSCHUTZ CHECKLISTE.....	32
ALLGEMEINES EINFÜHRUNG STOFFWINDEL-GUTSCHEIN.....	33
UMWELT	
INFORMATIONEN BEZIRKSABFALLVERBAND.....	34
REPARATURBONUS	35
MÜLLSAMMELAKTION VS-KINDER.....	35
HUNDEKOTENTSORGUNG	35

Liebe Natternbacher:innen!

Die Jahreshälfte ist schon wieder erreicht und in Natternbach hat sich wieder vieles getan. Bei sommerlichen Temperaturen hat unser Freibad wieder geöffnet und sorgt für eine angenehme und kühle Erfrischung an heißen Tagen. Die weiteren Planungen und Grundlagenermittlungen für die notwendige Sanierung sind auch in vollem Gange und werden im Gemeinderat weiter behandelt.

Hier gibt es nun ein Konzept, welches sich an die wirtschaftlichen Grundparameter hält. Mit der zugehörigen Kostenschätzung sind wir in enger Absprache mit dem Land Oberösterreich, um die Finanzierungsmöglichkeiten genauest abzuwägen. Weitere große Themenschwerpunkte sind die Weiterentwicklung des Dienstleistungszentrums am Standort des ehemaligen Gemeindeamtes. Hier schreitet die Planung des Bauträgers

realGut Immobilien GmbH in großen Schritten voran.

Es entstehen hier sehr einladende und repräsentative Gewerbeflächen. Bei Interesse an Büro und Geschäftsflächen bitte ich um direkten Kontakt mit dem Bauträger oder bei uns auf der Gemeinde. Für eine Klimawandel-angepasste-Gemeindegestaltung könnten wir mit LEADER OÖ (einem Förderprogramm der Europäischen Union, welche den ländlichen Raum stärkt) einen guten Förderungspartner für die Ortsplatzgestaltung unseres Marktplatzes oder event. für einen Teilbereich des Freibades gefunden haben. Die aktuelle Preissituation am Markt ist schwierig und nicht förderlich. Weitere Gespräche werden zeigen, ob sich wirtschaftliche Symbiosen ergeben.

Die gesellschaftlichen Anlässe dürfen diesen Sommer auch nicht zu kurz kommen, daher freue ich mich auf zahlreiche



Besucher unserer anstehenden Feste und Turniere!

Ich wünsche allen Natternbacherinnen und Natternbacher einen wunderschönen Sommer und allen Schüler:innen erholsame Ferien!

Herzliche Grüße

Nadine Humberger

Eure Bürgermeisterin
Nadine Humberger



KURZBERICHT GEMEINDERATSSITZUNG VOM 14.4.2022

Neubesetzung Obmannstelle Prüfungsausschuss

Aufgrund eines Mandatsverzichtes im Gemeinderat kam es zu einer Nachwahl eines Mitgliedes und der Obmannstelle des örtlichen Prüfungsausschusses. In einstimmiger Fraktionswahl der FPÖ wurde Chloupek Ernst als Nachfolger bestimmt.

Rechnungsabschluss 2021

Der RA 2021 zeigt im Nachweis des Ergebnisses der laufenden Geschäftstätigkeit bei Einzahlungen von € 4.801.139,00 und Auszahlungen in Höhe von € 4.640.174,43 einen positiven Saldo von + € 160.964,57. Die Verbesserung gegenüber dem Nachtragsvoranschlag ist in erster Linie auf Mehreinnahmen bei den Ertragsanteilen aus dem Finanzausgleich und auf gestiegene Kommunalsteuereinnahmen zurückzuführen. Aufgrund der Abschreibungen vermindert sich das Nettovermögen um € 204.983,38 auf insgesamt € 6.356.375,77 per 31.12.2021. Ebenfalls wurde in der Sitzung des örtlichen Prüfungsausschusses der RA 2021 der VFI KG behandelt und danach dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Beibehaltung Mitgliedschaft Mostlandl Hausruck

Die weitere Mitgliedschaft im Regionalentwicklungsverein Mostlandl Hausruck für die EU-Förderperiode 2023 bis 2027 wurde einstimmig beschlossen und die Bürgermeisterin

als Verantwortliche in die Regionalversammlung nominiert.

Projekt Generalsanierung Freibad Natternbach

Der von der Bürgermeisterin erstellte und digitalisierte Bestandsplan wurde von ihr am Großbildschirm dargestellt und ausführlich erläutert. Nach Vorliegen aller detaillierten Kostenschätzungen nach Gewerken, also sobald die Gesamtkosten bekannt sind, wird das geplante Gespräch auch im Beisein der Fraktionsobleute vor definitiver Projekteinreichung stattfinden.

Weiters hat der Gemeinderat einstimmig zur Erreichung des geforderten Ausgabendeckungsgrades von 50 % entsprechend dem Beispiel von Weitersfelden beschlossen, ebenfalls einen Verein zur Rettung des Natternbacher Freibades zu gründen.

Der Antrag der FPÖ-Fraktion

auf Erlassung einer Resolution des Gemeinderates an die Bundesregierung zum Thema "Spürbares Entlastungspaket zur Eindämmung der hohen Energiekosten" wurde mehrheitlich angenommen.

Auf Antrag der GRÜNEN-Fraktion

wurde für die Eltern von Neugeborenen die Möglichkeit geschaffen, sich zwischen 10 Stk. Müllsäcken für die Windelentsorgung oder dem Stoffwindelgutschein im gleichen Wert zu

entscheiden. (Näheres siehe Seite 33).

SPÖ-Fraktion stellt Antrag

auf Erlassung einer Resolution an den Oö Landtag sowie Oö Gemeinde- u. Städtebund zum Thema "Rasche Umsetzung der angekündigten Pflege-reform sowie landesseitige Maßnahmen für Verbesserungen im Pflegepersonalbereich". Mit einem mehrheitlichen Beschluss wurde auch dieser Antrag vom Gemeinderat angenommen.

Katasterschlussvermessung Uferbegleitweg Natternbach-Süd

Die im Plan enthaltenen Zu- und Abschreibungen vom bzw. zum Gemeindeeigentum öffentliches Gut sowie die Widmung zum Gemeingebrauch bzw. die Aufhebung aus dem Gemeingebrauch wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Spielplatz Pfarrgarten

Für die Kostenübernahme der jährlichen Geräteüberprüfung sowie die Auszahlung einer Gemeindebeihilfe (für ev. Versicherung, etc.) in Höhe von € 200,00 pro Jahr an den durch die Proponenten noch zu gründenden Verein haben sich auch alle Gemeinderät:innen einheitlich ausgesprochen. Vorbehaltlich einer positiven Abstimmung und Absprache der Initiatoren mit den Nachbar:innen und der Pfarre.

KURZBERICHT GEMEINDERATSSITZUNG VOM 23.06.2022



Der Bericht des örtlichen Prüfungsausschusses über die Prüfung am 01.06.2022 und der Prüfungsbericht der Bezirkshauptmannschaft über die Prüfung des Voranschlags 2022 und der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2022 bis 2026 wurden einstimmig zur Kenntnis genommen.



Wie in den Vorjahren wurde mit dem Kinderbetreuungsnetzwerk Sauwald eine Vereinbarung über eine gemeinsame gemeindeübergreifende Ferienkinderbetreuung in St. Aegidi abgeschlossen. Sieben Gemeinden bilden dieses Netzwerk. Aus unserer Gemeinde nehmen 7 Kinder an dem seit Jahren bestens funktionierenden Betreuungsangebot in den Sommerferien teil. Der vormittägige Besuch ist kostenlos, für den Nachmittagsbesuch werden Elternbeiträge nach der Oö Elternbeitragsverordnung verrechnet. Der Ferienkindergarten wird vom Land Oö gefördert, die Abgangskosten teilen sich die Gemeinden.



Ein Antrag der GRÜNE-Fraktion auf Anmeldung bei der Aktion „Bienenfreundliche Gemeinde“ wurde einstimmig angenommen. Das Projekt startet im kommenden Herbst in enger Zusammenarbeit mit Expert:innen von Oö Klimabündnis und Oö Bodenbündnis. Mit den genauen Details, wie das Projekt auszuarbeiten und umzusetzen ist, wird sich der örtliche Umweltausschuss in den nächsten Sitzungen befassen. Die Gemeinde unterstreicht mit dieser Teilnahme die Wichtigkeit der Bienen für das Funktionieren der Abläufe in unserer Natur.



Das Stellungnahmeverfahren für den Bebauungsplan Nr. 23 „Dienstleistungszentrum“ am Standort des alten Marktgemeindefamtes konnte positiv abgeschlossen werden. Der Bebauungsplan wurde vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

Das Architekturbüro Kneidinger, Linz erstellt aktuell über einen Auftrag der Firma realGut GmbH als Eigentümerin des Grundstückes die Einreich-

planung für die auf dem Standort vorgesehene Errichtung eines Mehrzweckgebäudes. Der Baubeginn ist im Spätherbst 2022 vorgesehen.

Im Bereich der Ortschaft Bernrad wurde ein Widmungsverfahren von rd. 170 m² Grünland in Wohngebiet mit Ausweisung einer Schutzzone eingeleitet. Damit soll eine durch den Eigentümer geplante Aufstockung einer bestehenden Garage ermöglicht werden.

Liegenschaftsveränderung

Das gemeindeeigene Grundstück 230/1 KG Natternbach am Ende der Birkenstraße wurde an die angrenzenden Nachbarn veräußert, die bereits jahrelang Interesse an diesem Grundstück angemeldet hatten. Im Gegensatz dazu wird von der Gemeinde das Grundstück 233/1 an der Aulandstraße erworben. Damit wurde die Forderung der Gemeinde nach einem Grundtausch bzw. geeignetem Ersatzgrundstück erfüllt.

Klimawandelangepasste Gemeindegestaltung

Der Gemeinderat hat einstimmig die Teilnahme am Leaderprojekt „Klimawandelangepasste Gemeindegestaltung“ beschlossen.

Für die Themenbereiche Gestaltung des Marktplatzes und Freibadsanierung sollen entsprechende Projekte ausgearbeitet und eingereicht werden.

AKTUELLER STAND FREIBAD

FREIBADSANIERUNG



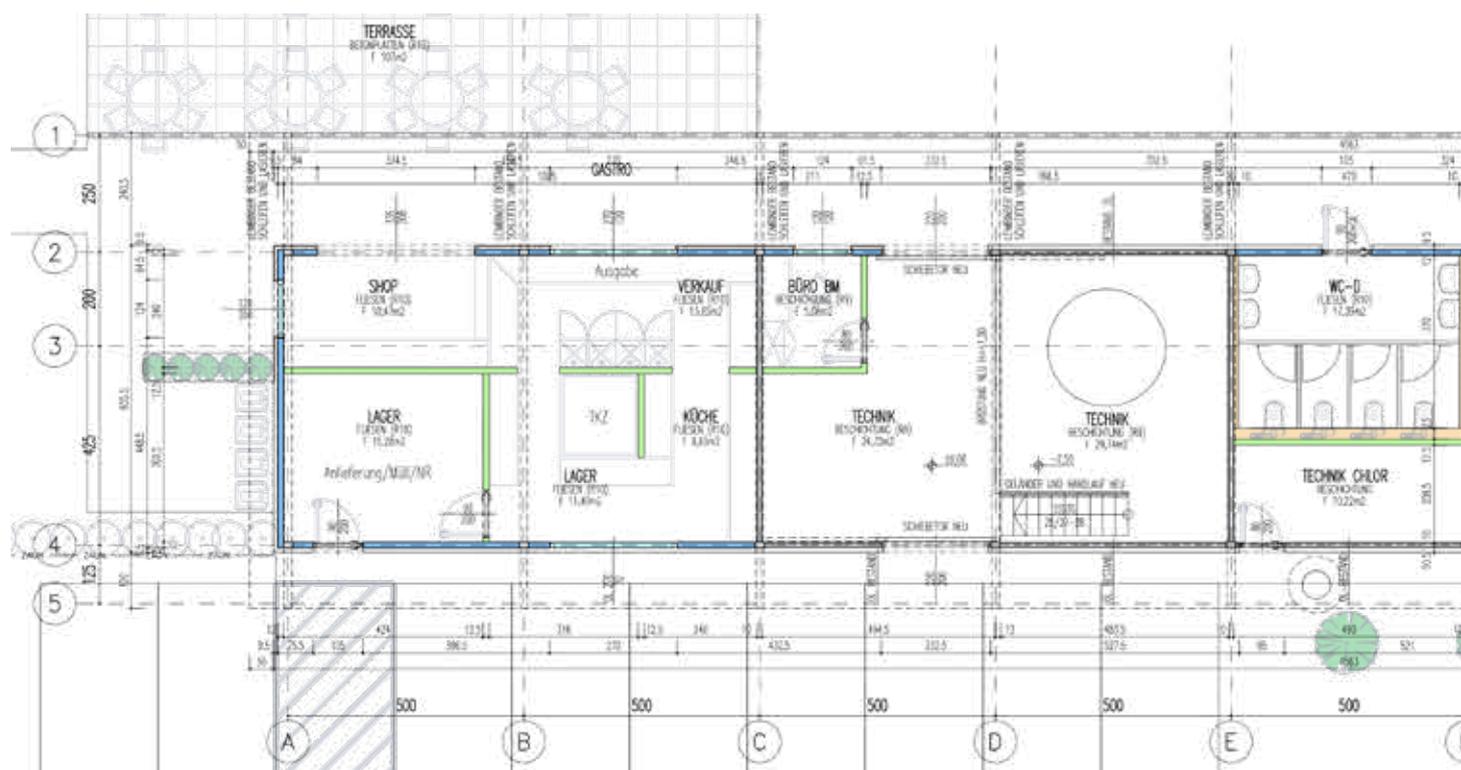
(Fotos: Bürgermeisterin)

Vereinbarungsgemäß haben sich Anfang Mai von jeder im Gemeinderat vertretenen Fraktion Mitglieder im Freibad eingefunden und gemeinsam eine notdürftige Sanierung des desolaten Beckens vorgenommen. Parallel dazu laufen natürlich die weiteren Schritte für das geplante Projekt der Generalsanierung des Natternbacher Freibades.

Wir hoffen, dass somit die aktuelle Badesaison für die Besucher:innen wieder gesichert ist!

HERZLICHEN DANK für den großartigen Einsatz an die Helfer!

FREIBAD GENERALSANIERUNG



FREIBAD GENERALSANIERUNG

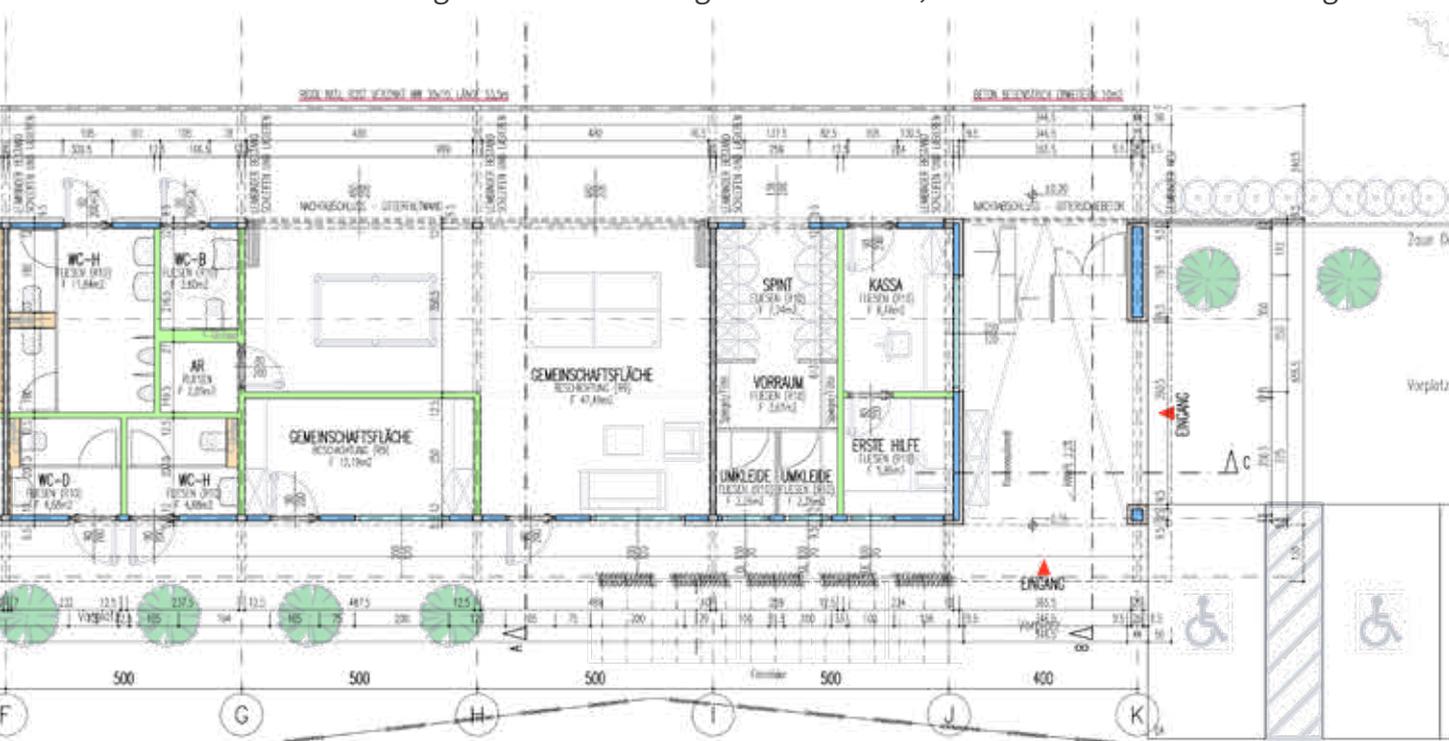


Entwurfskonzeptgrafik

Basierend auf den digitalen Bestandsplänen ist unter der Führung unserer Bürgermeisterin gemeindeintern die weitere Planung in großen Schritten vorangegangen. Die Entwurfsplanung dient der Konzeption und als Kostenermittlungsgrundlage, welche für die weiteren Gespräche mit dem Land Oberösterreich eine wichtige und

notwendige Rolle darstellen. Diese weiteren Planungsstufen werden weiterhin im Gemeinderat abgehandelt und für weitere Schritte sukzessive abgestimmt. Größtes Augenmerk wird dabei auf die Realisierung und Machbarkeit, trotz der hohen Schätzkosten in Höhe von ca. 2,5 Mio. Euro, gelegt. Seit Beginn an ist klar, dass

das Vorhaben ein finanziell schwierig zu stemmendes Projekt ist. Da es um jeden Euro geht, ist es ein sehr großer Vorteil, dass so viele Vorarbeiten intern abgewickelt werden können. Unter Beachtung aller notwendigen Einsparungen wird mit zeitlosen und kostengünstigen architektonischen Maßnahmen auf das Ortsbild geachtet.



Amtliche Mitteilung Zugestellt durch Post.at

Es ist was los im Freibad Natternbach SOMMERPROGRAMM 2022

Liebe Natternbacherinnen, liebe Natternbacher!

Das Freibad ist eine beliebte Freizeiteinrichtung in unserer Gemeinde. Die Anlage ist in die Jahre gekommen und soll generalsaniert bzw. erneuert werden. Um entsprechende Fördertöpfe anzapfen zu können, muss eine ausreichende Besucherfrequenz nachgewiesen werden. Auch die vielen privaten Pools tragen zum Besucherschwund bei. Gemeinsam wurde für diesen Sommer wiederum ein Programm für Erlebnisangebote in unserem Freibad erstellt. Nützt diese Angebote und helft mit, die Besucherzahlen anzuheben, um so den weiteren Erhalt des Freibades zu sichern!

Viel Spaß und einen schönen Sommer wünscht die Marktgemeinde!

Montag Kinderschwimmkurs

20

Juni

2 Tage 15:00 bis 17:00 Uhr

Unsere Kleinen lernen Schwimmen
Gratis Eis – 24 Kinder angemeldet

Veranstalter: ÖVP Natternbach

Sonntag Ab in die Ferien 14:00 bis 17:30 Uhr

10

Juli

Cooler Spiele für alle Kinder im und am Wasser -
Keine Anmeldung, keine Kosten

Veranstalter: SPÖ Natternbach

Sonntag Outdoor Yoga 10:30 bis 11:30 Uhr

17

Juli

Tel. Anmeldung bei Alessa (0664-4329779) bis
Freitag, 16.07., 12:00 Uhr – 5€/Teilnehmer inkl.

Eintritt und Yogastunde – Kalte Flasche
Mineralwasser kostenlos!

Veranstalter: ÖVP Natternbach

Donnerstag Klangbaden 19:00 Uhr

28

Juli

mit Pianistin Martina Haselgruber
Live gespielte Klaviermusik, begleitet von
Körper- und Entspannungsübungen – Bitte
Isomatte und evt. Decke mitbringen.

Veranstalter: GRÜNE Natternbach

Samstag Vereins-Bocciaturnier

30

Juli

Start 15:00 Uhr

Kosten: 15€/Mannschaft

Anmeldung: Markus Scheucher

Tel. 0664/6158733

Veranstalter: SPÖ Natternbach

Sonntag Open Air Sommerkino

31

Juli

Beginn 20:00 Uhr - Filmstart 21:00 Uhr

Liegewiese Freibad

Kosten: 5€ Vorverkauf/8€ Abendkasse

Veranstalter: Junge Gde/Kulturausschuss

Freitag Sommer - Gratiseisaktion

12

Aug

13:30 bis 14:30 Uhr

Neben dem erfrischenden Badewasser
gibt's eine Gratisabkühlung für den Gaumen.
Wir freuen uns auf euch!

Veranstalter: Junge ÖVP Natternbach

Sonntag Picknick - Iss im Freibad

28

Aug

Holt Euch einen Picknickkorb und genießt die
Köstlichkeiten im Freibad - Begrenzte Stückzahl
Anmeldung Silvia Steininger, Tel. 0664/2180244

Veranstalter: ÖVP Natternbach

Die Veranstaltungen finden nur bei Schönwetter statt!

Eintritt ins Freibad nach Badetarifordnung!

RASENMÄHEN - WANN?!

Wir sind wieder mitten in der „Rasenmähzeit“. Die Gemeinde möchte Sie wieder auf die festgelegten Rasenmähzeiten hinweisen.

In unserer Gemeinde gibt es - wie in vielen anderen Landgemeinden - (noch) **KEINE** ortspolizeiliche Verordnung, die bei Zuwiderhandlung eine Geldstrafe vorsieht. Aber wir sind nach wie vor der Meinung, dass man „Ruhezeiten“ auch **OHNE** eine derartige Verordnung einhalten kann.

Für alle, die vielleicht die „Rasenmähzeiten“ noch nicht oder nicht mehr wissen:

Gemäht wird nur an Werktagen Montag bis Samstag von 08:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 20:00 Uhr.

An Sonn- und Feiertagen ist das Rasenmähen verboten!

Diese Zeiten gelten auch für Arbeiten mit Kreissägen und

Motorsägen, sowie für Arbeiten mit erhöhtem Geräuschpegel.

Bitte nehmt auf eure Nachbarn Rücksicht. Haltet die oben angeführten Zeiten auch wirklich ein.

Die Nachbarn werden es euch danken!



GLASFASERAUSBAU

Wie ist der Stand in Natternbach?

Solche und ähnliche Fragen zu diesem Thema bekommen wir in letzter Zeit immer wieder gestellt.

Schon im Jahr 2018 haben wir eine Veranstaltung zum Thema Breitband abgehalten, wobei zu dieser Zeit ein eher geringes Interesse zu verzeichnen war. Zwischenzeitlich sind die Anfragen auch durch die neuen digitalen Erfordernisse nicht zuletzt wegen der Corona-Pandemie gestiegen. Im Sommer 2020 haben wir erneut auf die Wichtigkeit der Interessensbekundungen mit Postwurf hingewiesen.



Immerhin müssen 60 % der Eigentümer:innen aller möglichen Anschlussobjekte ihr Interesse für einen Ausbau bekunden. Nur so kann das Projekt gestartet werden!

Weil dann die Rücklaufquote noch immer sehr schleppend voranging, wurde versucht, mit gezielten Anrufen durch die Mitarbeiterinnen der Gemeindeverwaltung die Natternbacher:innen vom positiven Nutzen des raschen flächendeckenden Glasfaserausbau zu überzeugen. So ist es dann zumindest gelungen, endlich die notwendige Quote zu erreichen, jedoch zu spät für den 1. Fördercall. Wir sind sehr zuversichtlich, dass unsere Einreichung heuer im Herbst beim angekündigten Start der zweiten Breitbandmilliarde (2. Fördercall) Berücksichtigung findet und berichten, sobald es etwas Neues gibt.

RUNDER GEBURTSTAG



Vizebürgermeister Kronschläger Johann feierte seinen 60. Geburtstag

Anlässlich seines **60. Geburtstages** hat Vizebürgermeister Kronschläger Hans das gesamte Team der Gemeindeverwaltung zu einer sehr leckeren Jause eingeladen, wofür wir uns nochmals recht herzlich bedanken möchten.

Wir wünschen ihm weiterhin viel Gesundheit, alles Gute und noch viele Jahre der guten gemeinsamen Zusammenarbeit.

VOLKSSCHULKINDER BESUCHEN BÜRGERMEISTERIN

Bürgermeisterin im Amt besucht

Endlich war es wieder möglich, die Kinder der 3. Klasse der Volksschule Natternbach in das Gemeindeamt einzuladen und ihnen in kindgerechter Weise nicht nur die Tätigkeit der Bürgermeisterin zu erläutern, sondern auch einen näheren Einblick in die Arbeit

der Verwaltungsangestellten zu liefern.

Zunächst haben die Kinder mit ihrer Lehrerin gemeinsam mit der Bürgermeisterin einen Rundgang im Marktgemeindeamt gemacht, um alle Räumlichkeiten zu entdecken und in den Büros von den einzelnen Gemeindemitarbeiter:innen ihren Tätigkeitsbereich zu erfahren.

Natürlich wurden alle gestellten Fragen gleich beantwortet. Danach überraschte die Bürgermeisterin die Kinder im Sitzungssaal, während sie die Powerpoint-Präsentation der Gemeinde am Großbildschirm gespannt verfolgten, mit einem leckeren Eis. Diesen außergewöhnlichen Vormittag haben alle durchaus genossen.



Wichtige Hinweise für Eltern von schulpflichtigen Kindern

Förderinitiative des Landes Oberösterreich

Die vergangenen zwei Jahre waren pandemiebedingt für

die Schüler:innen sowie die Eltern und auch die Lehrkräfte äußerst herausfordernd. Um Lerndefizite auszugleichen, hat das Land Oö. eine Förderaktion initiiert, die die Familien durch einen Beitrag zu den Kosten eines professionellen Nachhilfeunterrichtes für Kinder im Pflichtschulalter finanziell unterstützen soll. Damit die Fördermittel zielgerichtet eingesetzt werden, sind für die Antragstellung (ausschließlich online) die Schulleitung bzw. die verantwortlichen Lehrkräfte zuständig.

OÖVV Schüler- und Lehrlingsfreifahrt 2022/23 Vorabinfo

Der OÖ Verkehrsverbund hat uns um Veröffentlichung er sucht:

Ab Juni 2022 steht das Online-system bzw. der Webshop zur **Antragstellung der OÖVV Schüler-/Lehrlingsfreifahrt für das Schuljahr 2022/23** unter: www.shop.ooevv.at zur Verfügung.

Alle wichtigen Informationen dazu stehen bereits auf:

www.oeevv.at

BLÜHSTREIFENAKTION

Beteiligung an Blühstreifenaktion den Bienen zuliebe!

Auch heuer erfolgt auf Initiative der Ortsbauernschaft Natternbach wieder die Bereitschaft zum Mitmachen bei der Blühstreifenaktion und wurden daher seitens der Gemeinde ca. 50 kg Saatgut Bienenweide und Blühmischung angekauft.



2 NEUE KLIMACOACHES FÜR NATTERNBACH

Lehrgang "Klimacoach"

Doris Amersberger und Johann Schauer haben beide den vom Klimabündnis OÖ initiierten Lehrgang "Klimacoach" erfolgreich absolviert und wurde ihnen von Landesrat Stefan Kainerer das Zertifikat feierlich überreicht. Dabei haben die Teilnehmer:innen wichtige und praktische Inhalte zu den Schwerpunktthemen wie Klimapolitik, Mobilität, usw. erhalten. Aufgabe eines "Klimacoaches" ist es, Gemeinden dabei zu unterstützen, klimafreundliche und nachhaltige Entscheidungen zu fällen und Projekte zu entwickeln. Dadurch wird nicht zuletzt die Lebensqualität für die Gemeindegänger:innen erhalten, sondern oft sogar gesteigert. Im Rahmen dieser Ausbildung haben sie auch umfangreiche Einblicke in Klimaschutz und Klimawandelanpassungen erhalten.



**Herzlichen Glückwunsch zur Auszeichnung
und DANKE für euer Engagement.**

Wir freuen uns auf die fachgerechte Unterstützung!

(Foto: Schauer Johann)

BIBLIOTHEK



ÖFFNUNGSZEITEN der Bibliothek:

MO-FR: 07.00 h - 12.30 h
MO-DI: 13.00 h - 16.00 h
DO 13.00 h - 19.00 h



Gemeindebibliothek beteiligt sich auch am Ferienprogramm 2022

Auch heuer ist der
"FERIEN-LESE-SOMMER
für KIDS"
wieder Teil des stattfindenden
Ferienprogrammes 2022.
Jedes teilnehmende Kind (bis
12 Jahre) erhält beim 1. Be-
such im Zeitraum 11.7.2022
bis 26.8.2022 einen LesePASS.



Für jedes gelesene Buch bekom-
mt man beim Zurückbrin-
gen dann einen Stempel in den
LesePASS. Unter den eingesen-
deten LesePässen werden nicht
nur vom Land Oberösterreich
tolle Buchpreise verlost, sondern
stellen auch wir wieder 3 Son-
derpreise zur Verfügung. Also
mitmachen lohnt sich jedenfalls -

**WIR FREUEN UNS AUF
EUCH!**



Der Klimawandel ist eines der größten Probleme unserer Zeit und
wir alle wollen das Richtige für unseren Planeten tun.
Wir müssen unsere Lebensweise überdenken - nur wie?

HERZLICHEN DANK an die GRÜNE-FRAKTION
für diese Buchspende!

Dieses aktuelle Thema betrifft uns alle und kann das neue Buch in
der Gemeindebibliothek gerne ausgeliehen werden.

Nach Entrichtung einer einmaligen Einschreibgebühr in Höhe von € 1,00 kann sich jede Person eine
Leseberechtigung bei uns erwerben und gegen die Leihgebühr in Höhe von € 0,50 für ein Buch bzw.
€ 1,00 für ein Spiel oder eine DVD einen Monat lang ausleihen.

NEUE Mitglieder in jeder Altersgruppe sind herzlich willkommen!

VERANSTALTUNG “AdieuÖl”

Vortrag des
Oö. Energiesparver-
bandes



Kostenlose
Informationen

Am DO, 5. Mai 2022 fand im Gasthaus Reifinger ein kostenloser Vortrag des Oö. Energiesparverbandes zum Thema “AdieuÖl” statt.

Viele Interessierte folgten den Ausführungen zu alternativen Heizformen, Förderungen und weiteren Detailinformationen.

Eine der zentralen Maßnahmen, um Bürger:innen zum Wechsel auf ein zukunftsfähiges und klimafreundliches Heizsystem zu motivieren, ist sicherlich eine entsprechende Informations-Veranstaltung abzuhalten, sind sich die Gemeindevertreter:innen einig.



(Fotos: Bürgermeisterin)

PRÜFUNGSERFOLG



Unser Lehrling Magdalena Gierlinger
hat den Lehrberuf

Verwaltungsassistentin

erfolgreich mit der Lehrabschlussprüfung
abgeschlossen.

WIR GRATULIEREN HERZLICH!

Gerne veröffentlichen wir alle Prüfungsergebnisse. Bitte mit Foto (pdf. od. jpg.-Format) und genauer Bezeichnung der abgelegten Prüfung per E-Mail an: gemeinde@natternbach.ooe.gv.at senden!

JUNGBÜRGER:INNEN-FEIER

Young Citizen Event 2022

Nach längerer coronabedingter Pause war es nun endlich wieder soweit, eine Jungbürger:innen-Feier abhalten zu können. Insgesamt wurden 28 junge Leute, alle die heuer 18 Jahre alt werden, zu diesem Event von der Bürgermeisterin und Jugendreferentin der Marktgemeinde Natternbach eingeladen.

Der Begrüßung durch Bürgermeisterin Nadine Humberger beim Sektempfang und der Präsentation der Marktgemeinde im Sitzungssaal folgte die Überreichung einer Urkunde und der Landeschronik Oberösterreichs. Alle genossen anschließend das gemeinsame Essen im VIVA und ließen dann den abwechslungsreichen Abend gemütlich ausklingen. (Foto: Bürgermeisterin)



EHRENAMT

NATTERNBACH hat einen neuen EHRENBÜRGER

Ehre wem Ehre gebührt – unter diesem Motto lud die Marktgemeinde Natternbach zu einem Ehrenabend in die Mehrzweckhalle. Der Gemeinderat hat einstimmig an die im Herbst 2021 ausgeschiedenen Mitglieder des Gemeinderates die Verleihung von Natternbacher Ehrenzeichen und Ehrenurkunden beschlossen. Höhepunkt des Festabends war die ebenfalls einstimmig vom Gemeinderat beschlossene Zuerkennung der Ehrenbürgerschaft an Bürgermeister a.D. Josef Ruschak. Die Ehrenbürgerschaft ist die höchste Auszeichnung, die eine Gemeinde vergeben kann.

Josef Ruschak war 48 Jahre Mitglied des Gemeinderates in den verschiedensten Funktionen. Das herausfordernde Amt des Bürgermeisters führte er von Jänner 2003 bis Oktober 2021 sehr erfolgreich aus. Wie Kulturausschussobmann Vizebürgermeister Johann Kronschläger und Bürgermeisterin Nadine Humberger in ihrer Laudatio ausführten, erlebte Natternbach in dieser Zeit eine beachtliche Aufwärtsentwicklung in vielen Bereichen. Die Schulsanierung, der Neubau des Amtsgebäudes, die umfangreiche Neugestaltung des Ortszentrums, die Investitionen im Feuerwehrwesen, der Straßenausbau und die Initiativen für die Belebung des Tourismus mit der Gründung des IKUNA Naturresorts sind als besondere Höhepunkte seiner Amtszeit zu nennen.

Eine digitale Fotoshow gab einen Querschnitt über die beinahe 19-jährige Bürgermeister-tätigkeit. Ruschak setzte sich nicht nur für die eigene Gemeinde, sondern auch für Interessen der nördlichen Region des Bezirkes besonders ein. Er war auch in vielen Organen außerhalb der Gemeinde tätig, hier im Besonderen als Obmann des Güterwegeerhaltungsverbandes Hausruckviertel seit dessen Gründung.

Landtagspräsident Max Hiegelsberger und Bürgermeistersprecher Peter Oberlehner hoben in ihren humorvollen Reden das besondere freundschaftliche Verhältnis und die herausragenden Leistungen von Josef Ruschak hervor.



vlnr.: LT-Präsident Max Hiegelsberger, Vbgm. Kulturausschussobmann Johann Kronschläger, Bürgermeisterin Nadine Humberger, Ehrenbürger Bürgermeister a. D. Josef Ruschak, Hildegard Ruschak und LAbg. Bgm. Peter Oberlehner



Der örtliche Musikverein und Beiträge der Landesmusikschule sorgten für die Umrahmung des Festabends.

EHRENAMT

Für ihre besonderem Leistungen wurden bei diesem Ehrenabend weiters ausgezeichnet:

Vizebürgermeister a.D. Günter Hauser-Panhözl - Ehrenzeichen in Gold für 30 Jahre Gemeinderat, davon 18 Jahre Gemeindevorstand und 6 Jahre Vizebürgermeister.

Gerhard Dornetshuber – Ehrenzeichen in Gold für 18 Jahre Gemeinderat und weitere langjährige ehrenamtliche Funktionen im Vereinswesen.

Norbert Haderer – Ehrenzeichen in Silber für 12 Jahre Gemeinderat, davon 6 Jahre Gemeindevorstand.

Josef Dunzinger – Ehrenzeichen in Silber für 12 Jahre Gemeinderat, davon 6 Jahre Prüfungsausschussobmann und weitere ehrenamtliche Funktionen im Vereinswesen.

Barbara Dornetshuber – Ehrenzeichen in Bronze für 6 Jahre Gemeinderat und ehrenamtliche Tätigkeit als Ortsbäurin und Obfrau der Bäuerinnengemeinschaft.

Johanna Schnur – Ehrenurkunde für 6 Jahre Gemeinderätin.

Angela Panhözl – Ehrenurkunde für 6 Jahre Gemeinderätin.

Bezirkshauptmann Mag. Christoph Schweitzer, Nationalratsabgeordneter Laurenz Pöttinger und die Altbürgermeister Dr. Kurt Kaiserseder (Neukirchen a.W.), Wolfgang Oberlehner (Peuerbach) und Eduard Paminger (St. Aegidi) sowie Vertreter der örtlichen Vereine zeichneten die Veranstaltung durch ihre Anwesenheit aus.



vlnr.: Ehrenbürger Kons. Dr. Gottfried Nöhammer, AltBgm Wolfgang Oberlehner, BH Mag. Christoph Schweitzer, Bürgermeisterin Nadine Humberger, Vbgm. Johann Kronschlager, Gerhard Dornetshuber, Angela Panhözl, Barbara Dornetshuber, Josef Dunzinger, Ehrenbürger Bgm a.D. Josef Ruschak, Norbert Haderer, Johanna Schnur, Pfarrer Mag. Dirk Hahn, Vbgm a.D. Günter Hauser-Panhözl, AltBgm Dr. Kurt Kaiserseder, LT-Präsident Max Hiegelsberger, AltBgm Eduard Paminger, LAbg. Bgm Peter Oberlehner

(Fotos: Sageder Siegfried)

ESSEN AUF RÄDER

Einladung Essenszusteller:innen durch Bürgermeisterin



Um sich bei den ehrenamtlichen Essenszusteller:innen für ihren Einsatz zu bedanken, lud die Bürgermeisterin Ing. Humberger Nadine zum gemütlichen Beisammensein ins Gasthaus Litzlbauer "Wirt in Tal" ein.

Sie betonte mehrmals die Wichtigkeit dieses Ehrenamtes, denn ohne Mithilfe der Freiwilligen, könnte die Gemeinde diesen Dienst an der älteren Generation gar nicht anbieten, geschweige denn aufrecht erhalten.

Besonders erwähnte sie noch die gute Kommunikation, die nicht nur unter den Fahrer:innen besteht, sondern auch den äußerst guten Kontakt mit den Verantwortlichen am Markt-gemeindeamt.

Egal, ob es um eine Essens-

abmeldung geht, weil jemand überraschend ins Krankenhaus muss oder sofort ein Geschirrtausch wegen Bruch nötig ist, die Zusammenarbeit funktioniert hervorragend.

Unter der geselligen Runde herrschte reger Austausch über so manche oft auch lustige Geschichte, die sich im Dienst ereignete.

(Fotos: Bürgermeisterin)



HERZLICHEN DANK auch an Thomas Pointinger, der uns nach dem leckeren Essen noch auf Kaffee und Kuchen eingeladen hat.

ROTES KREUZ

INFORMATION der Rot Kreuz Stelle Peuerbach



Aus Liebe zum Menschen.

Zwei neue Fahrzeuge beim Roten Kreuz Peuerbach

Mit dem neuen Rettungswagen, einem VW T6 Allrad (Sanitätseinsatzwagen 0422), der seit Dezember 2020 im Dienst steht, wurden bereits 98.000 km gefahren. Im Dezember 2021 bekam die Ortsstelle Peuerbach ein neues Zustellfahrzeug für „Essen auf Räder“.

Neuer Ortsstellenausschuss Rotes Kreuz Peuerbach

Mitte Oktober 2021 wurde ein neuer Ortsstellenausschuss gewählt.

Die letzten 25 Jahre hatte MR Dr. Alfons Orthofer als Ortsstellenleiter mit seinem Team die Geschicke geleitet.

Die Ortsstelle Peuerbach dankt ihm sehr herzlich für sein großes Engagement und die geleistete Arbeit und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

Das neue Team unter der Leitung von Dr. Klaus Dobrezberger ist bereits voll in den Ortsstellen-Aufgaben eingebunden.

Der neue Ortsstellenleiter des Roten Kreuz Peuerbach Dr. Klaus Dobrezberger wird vorgestellt:

Klaus Dobrezberger wurde 1990 in Wels geboren und absolvierte die Chemie-HTL in Wels mit der Matura im Jahr 2010. Im Anschluss kam er über den Zivildienst zum Roten Kreuz, welchen er von August 2010 bis April 2011 in Peuerbach ableistete. Im Anschluss wechselte er zum Studium der „Technischen Chemie“ an die TU nach Wien, blieb aber dem Roten Kreuz als Ehrenamtlicher sowie im Rahmen jährlicher Urlaubsvertretungen während der Sommermonate erhalten. Im Jahr 2018 wurde Klaus als Stellvertreter des Ortsstellenleiters Dr. Alfons Orthofer in den Ortsstellenausschuss gewählt. Im darauffolgenden Jahr schloss Klaus sein Doktoratsstudium in Wien ab und kehrte nach dem Ende seiner Anstellung als Universitätsassistent an der TU nach Oberösterreich zurück. Dort übernahm er zunächst eine Position in der Privatwirtschaft, bevor er im April 2021 als HTL-Professor an die Höhere Technische Lehranstalt für Lebensmitteltechnologie in Wels eintrat. Im Oktober desselben Jahres wurde er im Rahmen der regulären Wahl während der Ortsstellenversammlung zum Ortsstellenleiter der Ortsstelle Peuerbach gewählt.

Der neue Ortsstellenleiter
Rotes Kreuz Peuerbach
Dr. Klaus Dobrezberger



Foto: Rotes Kreuz Peuerbach

Schnupperdienst im Rettungsdienst möglich

Du bist älter als 17 Jahre, gesundheitlich dazu in der Lage und hast Interesse an einer freiwilligen Mitarbeit im Rettungsdienst beim Roten Kreuz, dann kannst du uns jederzeit eine E-Mail senden an

peuerbach@o.rotekreuz.at

Wir vereinbaren mit dir dann einen Schnupperdienst in Peuerbach.



**Einkaufsberechtigung für den
Rotkreuz-Markt Peuerbach**
Öffnungszeiten: jeden DI und FR von 14.00-17.00 h

Die wirtschaftlichen Folgen der Krise verschärfen den Alltag auf vielen Ebenen. Dazu kommen noch die steigenden Preise für Wohnungsmieten, Energie-, Treibstoff- und Heizkosten. Besonders betroffen sind die armutsgefährdeten Menschen. Um die finanziellen Sorgen etwas zu lindern, wurden die Rotkreuz-Märkte ins Leben gerufen. Diese bieten Waren des täglichen Gebrauchs zu stark reduzierten Preisen an. Derzeit sind mehr als 340 aktive Einkaufskarten an bedürftige Menschen im Bezirk Grieskirchen für beide Rotkreuz-Märkte in Grieskirchen und Peuerbach ausgestellt. Damit Menschen in diesen Märkten einkaufen können, brauchen sie eine Einkaufsberechtigungs-Karte. Diese ist an unten angeführte Einkommensobergrenzen gebunden.

Mit 1. Jänner 2022 wurden die **Einkommensobergrenzen** einheitlich für alle Rotkreuz-Märkte neu festgelegt:

- | | |
|---|------------------|
| • 1 Personen-Haushalt | max. € 1.200,00 |
| • 2 Personen-Haushalt (Ehepartner / Lebensgemeinschaft) | max. € 1.700,00 |
| • für jedes im Haushalt lebende unterhaltspflichtige Kind | weitere € 300,00 |

Die Gewährung der Einkaufskarte erfolgt nach bestimmten Einkommensrichtsätzen, die sich auf das monatliche Nettoeinkommen aller im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen beziehen. Auch der Bezug von AMS-Zahlungen und/oder Unterhalt/Alimente zählen zum Einkommen und sind anzugeben. **Wohnbeihilfe, Pflegegeld, Familien- und Kinderbeihilfe werden NICHT zum Einkommen gezählt.**

Pro Haushalt kann nur ein Ausweis ausgestellt werden und ist nur gemeinsam mit einem amtlichen Lichtbildausweis gültig.

Der Antrag mit den geforderten Beilagen (Einkommensnachweise, Haushaltsbestätigung) kann am Marktgemeindeamt Natternbach (Bürgerservice) oder bei der Sozialabteilung der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen eingereicht werden.

BETREUTES REISEN

Urlaub mit Sicherheitsnetz! Betreutes Reisen startet in die neue Saison!

Bestmögliche Sicherheit, bewährte Inlandsreiseziele, neue auf Corona angepasste Schutzmaßnahmen. Mit einem neu abgestimmten Programm startet das Betreute Reisen des OÖ. Roten Kreuzes in die neue Reisesaison.

Auftanken, dem Alltag entfliehen und durchatmen: Frieda (85) hat Fernweh und möchte nach Söll am Wilden Kaiser fahren. In die Tiroler Berge, wo sie früher mit ihrem Mann viel Zeit und gemeinsame Urlaube verbrachte. Die Pensionistin ist aber nicht mehr so mobil und auf die Hilfe anderer angewiesen. Das Betreute Reisen macht es möglich, dass Menschen wie Frieda trotz körperlicher Einschränkungen unbeschwert auf Urlaub fahren können. „Wir wollen all jenen Menschen Urlaubsfreude bereiten, die alleine nicht mehr verreisen wollen oder können“, nennt OÖ. Rotkreuz-Präsident Dr. Aichinger Walter den Grund, warum das OÖ. Rote Kreuz das Betreute Reisen seit mehr als 20 Jahren anbietet.

Reiseziele sind optimal auf die Bedürfnisse älterer Menschen abgestimmt

Damit es wieder sicher in den Urlaub geht, erarbeitete man ein Sicherheitskonzept für unbeschwerte Reisen. Reiseprogramm und Infrastruktur sind genau auf die Zielgruppe abgestimmt. Insgesamt bietet das OÖ. Rote Kreuz mit Partner Reisewelt GmbH in dieser Saison 18 Urlaubsdestinationen sowie 9 Tagesausflüge an. Neu im Programm sind Reisen ins Stubaital, nach Grünau und zum Zwölferhorn. „Neben traumhaften Zielen im wunderschönen Österreich und der unmittelbaren Umgebung, planen wir in diesem Jahr spannende Auslandsreisen ins kroatische Opatija, nach Natz im schönen Südtirol oder an die italienische Adria nach Caorle“, verrät GSD Koordinatorin Edith Pennetzdorfer.

Biogärtner Karl Ploberger begleitet regelmäßig das Betreute Reisen

Ein erfahrenes Team aus diplomiertem Pflegepersonal, Altenfachbetreuern und Rotkreuz-Mitarbeitern kümmert sich um die Urlauber während der gesamten Reise. Sie geben Sicherheit, fördern die Gemeinschaft und sorgen dafür, dass sich auch Alleinreisende niemals einsam fühlen. Das wissen viele Stammkunden zu schätzen. „Ich spüre die große Freude, welche diese Menschen haben, wenn sie auf Reisen gehen können“, sagt Karl Ploberger. Seit vielen Jahren begleitet der Biogärtner regelmäßig das Betreute Reisen. Das Gefühl der Dankbarkeit motiviert ihn dazu. Der Reisekatalog liegt in jeder Rotkreuz-Dienststelle auf bzw. wird auf Anfrage auch zugeschickt.

Den aktuellen Katalog zum Download finden Sie hier: [Betreutes Reisen – Rotes Kreuz](#)

RÜCKFRAGEHINWEIS:

Edith Pennetzdorfer, Österreichisches Rotes Kreuz

Bezirksstelle Grieskirchen

T: : +43 7248 62243 18

E: edith.pennetzdorfer@o.oteskruz.at

DONAU TOURISMUS

NEU - NEU - NEU - NEU - NEU



www.donauregion.at



NEU 2022: 15 Rundtouren in der Radregion Donau Oberösterreich

Mit dem E-Bike das Land um Inn- und Donauradweg entdecken. 15 genussvolle Radrunden für E-Biker laden dazu ein, von Inn oder Donau abzuzweigen und über eine Höhengschleife mit völlig neuen Perspektiven sagenhafte Weitblicke auf die Region zu genießen. Jetzt neue Radkarte abholen!

Die neuen Radtouren sind besonders geeignet für genussvolle Fahrrad-Ausflüge mit dem E-Bike und führen nicht nur zu sehenswerten Natur- und Kulturschätzen. Sie laden auch ein zu echten Begegnungen: Handwerksbetriebe mit langer Tradition, Küchenchefs mit großer Liebe zum Genuss oder Produzenten und Direktvermarkter, die nur so sprudeln vor neuen Ideen.

Die 15 neuen Touren umfassen insgesamt 700 Radkilometer. Die Radrunden werden als R1.01 bis R1.15 bezeichnet, orientieren sich also am

Donauradweg R1, und sind mit Wegweisern des Landes Oberösterreich offiziell beschildert.

An allen Startpunkten finden sich Startplatztafeln mit wichtigen Informationen und Karten zur Tour und weiterführenden Hinweisen zum angrenzenden Radnetz in der direkten Umgebung. Kunstvolle Metallkonstruktionen laden an den Startplätzen zum ersten Schnappschuss ein. Alle Touren, GPS-Daten und weitere Informationen rund ums Radfahren finden Sie unter www.donauregion.at/radtouren.

Neue Radkarte für die Donauregion
In der neuen Radkarte im Maßstab 1:60.000 finden sich neben den 15 neuen Rundtouren ins Umland der Donauregion auch vier Radrunden direkt am Inn- und Donauradweg, Anschlussstellen zu 16 zusätzlichen Landesradwegen, Informationen zu weiteren

angrenzenden Radwegenetzen sowie zur Mountainbike-Region Mühlviertler Granitland.

QR-Codes in der Karte verweisen zu Tourenbeschreibungen, GPS-Daten und weiterführenden Informationen auf Deutsch, Englisch, Niederländisch und Tschechisch.

Jetzt direkt am örtlichen Gemeindeamt abholen oder kostenlos bestellen unter:

**WGD Donau Oberösterreich
Tourismus GmbH**
www.donauregion.at



Radeln mit Blick auf Grein © WGD Donau Oberösterreich Tourismus GmbH | CM Visuals



Donauradweg bei Feldkirchen © WGD Donau Oberösterreich Tourismus GmbH | CM Visuals

Neuigkeiten aus dem Donau-Journal



DONAU Erlebnis Card

Pünktlich zum Saisonbeginn wird die DONAU Erlebnis Card ab sofort in vielen Unterkunftsbetrieben, die das elektronische Gästemeldewesen umsetzen, für unsere Gäste erhältlich sein und sie zu einem längeren Aufenthalt animieren. Aus über 80 Leistungen können Gäste aus verschiedenen Programmpunkten Aktivitäten auswählen. Ab 2 Nächte kommen Gäste sogar in den Genuss von kostenlosen Fährfahrten. Wir freuen uns auf eine tolle Sommersaison.

Austauschtreffen mit Passau

Geschäftsführerin Petra Riffert und Regionalmanagerin Bettina Berndorfer waren kürzlich zu Gast im schönen Passau. Mit der Tourismusdirektorin der Stadt Passau, Pia Olligschläger, fand ein konstruktiver Austausch statt. Ausgelotet wurden dabei Kooperationsmöglichkeiten zwischen Passau Tourismus und den Donau Oberösterreich Organisationen sowie geplante Marketingaktivitäten. Besichtigt wurde auch die Tourist-Info am Bahnhof, die sich seit dem Umbau 2021 besonders hell, freundlich und großzügig präsentiert. Unsere Donau-Broschüren sind dort in prominenter Lage platziert, was uns natürlich sehr freut.

Austausch mit Wurm & Noé

Im Frühling fand ein Austausch zwischen Petra Riffert und Bettina Berndorfer mit Geschäftsführerin Margit Noé von der Donauschiffahrt Wurm & Noé statt. Der Tourismusverband Donau Oberösterreich hat dabei viel Neues zur heurigen Schifffahrtsaison erfahren. So ist das neue Barefoot Boat by Til Schweiger erstmals im Donautal im Einsatz und fährt ab Mai einmal täglich nach Engelhartzell.

DONAU. Veranstaltungskalender

Das ganze Jahr über finden die verschiedensten Veranstaltungen in der Donauregion Oberösterreich statt. Ob sportliche Events, Theaterfestivals, Open-Airs, Musikfestspiele oder Brauchtumsveranstaltungen - an der Donau in Oberösterreich ist immer etwas los!

Falls jemand noch auf der Suche nach einem Urlaubsangebot oder einem Ausflugsziel ist, wandern und Rad fahren möchte oder einen Wellnessurlaub plant, oder aber sich lieber gerne sportlich betätigt findet unter:

**www.donauregion.at
Aktivitäten**

mit Sicherheit etwas Passendes!

Zukunft Natternbach



DONAU
NATTERNBACH

Es ist wieder Wanderzeit!

Gerade im Frühling bzw. zu Beginn des Sommers stehen wieder jede Menge Arbeiten für die Mitglieder des Vereines "Zukunft Natternbach" und den Mitarbeitern des Gemeindebauhofes für die Instandhaltung des Freizeitwegenetzes Natternbach an. Es ist nicht nur die Beschilderung der Wanderwege zu überprüfen bzw. zu ergänzen oder teilweise zu erneuern, sondern stehen in Kürze auch wieder die umfangreichen Mulch- und Mäharbeiten auf dem Programm.

Nachdem unsere Radroute im Rahmen des "Donauradweges re.loaded Projektes" bereits beschildert und Anfang Mai schon eröffnet wurde, entsteht auf der Sauwald Panorama-Runde beim Abschnitt R1.05 im Bereich Tal nahe dem Feuerwehrhaus ein ansprechender Rastplatz mit einer E-Ladestelle für E-Bikes.

Wie überall, wo gerade gebaut wird, gibt es derzeit von den beauftragten Firmen oft Verzögerungen wegen Personal- od. Materialmangel, daher helfen wir auch hier selber mit, sagt Obmann Humberger Hans.

(Fotos: Gemeinde)

Unser Obmann Humberger Hans feierte seinen 70. Geburtstag



Die Mitglieder des Vereines "Zukunft Natternbach" ließen es sich nicht nehmen, direkt am Tag seines 70. Geburtstages dem Obmann bei ihm zu Hause einen Besuch abzustatten und persönlich zu gratulieren.

Daher bedanken wir uns nochmals recht herzlich für seine außerordentliche Gastfreundschaft, trotz zahlreicher Gratulant:innen an diesem besonderen Tag.

Hans, vielen Dank auch für die unzähligen, ehrenamtlichen Stunden, die du für den Verein stets aufwendest und natürlich auch für die äußerst wertvollen Kontakte, die du immer noch beim Land Oö. und bei der Bezirkshauptmannschaft pflegst und somit so manche Projekte für die Gemeinde vorantreibst.

ALLES GUTE zum



70. GEBURTSTAG

Wünschen dir die Mitglieder des Vereines
ZUKUNFT NATTERNBACH



Gesunde Gemeinde informiert



„Es geht schon!“

Warum Hilfe annehmen so schwierig ist und wie es gelingen kann!

Hilfe zu holen, kostet vielen Menschen eine enorme Überwindung und geht nicht selten mit Scham- oder Schuldgefühle einher. „**Ich schaffe das doch immer irgendwie!**“ **Bis es jedoch nicht mehr geht.** Viele betreuende und pflegende Angehörige sehen sich früher oder später damit konfrontiert, dass Hilfe von außen plötzlich doch nötig wird. Anfängliche Unsicherheiten, oder gar Misstrauen gegenüber externen Unterstützungsleistungen sind völlig normal.

Bevor die eigene Energie ausgeht, ist eine zusätzliche Stütze für alle Beteiligten eine enorme Erleichterung im Alltag – diese schenkt Zeit, Zeit, die man auch mal für sich braucht, denn zu viele **pflegende Angehörige sind langfristig überfordert** oder erkranken an Burnout!

Folgende Checkliste kann helfen, es Ihnen und Ihrem Umfeld so leicht wie möglich zu machen, fremde Unterstützung anzunehmen:

- ✓ Fragen Sie sich: „Welche Erwartungen habe ich an mich selbst und wo sind meine Hindernisse, Unterstützung in Anspruch zu nehmen?“. Kontrolle abzugeben fällt häufig schwer. **Es zeigt von Stärke, einsichtig zu sein, dass man nicht alles alleine schafft und aktiv um Hilfe bittet!**
- ✓ Seien Sie ehrlich und **schätzen Sie die Lage realistisch ein** – wo wird langfristig Hilfe nötig werden? Fragen Sie sich dabei: Wo kann ich mir Hilfe vorstellen, wo sind meine Grenzen? Eine frühe Planung bzw. unverbindliche Anfragen können bereits Unsicherheiten abschwächen und Vorbehalte auflösen. **Fragen Sie bei vertrauten Personen nach, wie es bei ihnen läuft.**
- ✓ Für die pflegebedürftige Person war es vermutlich vorher schon eine Überwindung, Betreuung und Pflege anzunehmen. Besprechen Sie Tabus oder Wünsche, aber auch welche Vorteile es für Sie beide bringen kann. Bedenken Sie: es geht um Ihre **Entlastung!**
- ✓ Sie entscheiden und müssen sich mit der Hilfe auch **wohlfühlen** können! Das fördert Vertrauen und eine langfristig gute Zusammenarbeit.
- ✓ **Hilfe & Unterstützung kann aber vielfältig aussehen.** Viele Personen können eine Stütze im Versorgungssystem sein – die Freundin, die bei Sorgen zuhört oder der Nachbar, der Arztfahrten übernimmt.

Die meisten Menschen freut es, wenn sie um Hilfe gebeten werden – es fördert eine soziale Gemeinschaft!



TIPPS



Mein Name ist Michaela Pöttinger und ich wohne mit meinem Mann und unseren beiden Kindern in **Wendling**.

Das **Reflexintegrations-Training** ist ein Bewegungstraining für das Gehirn und arbeitet an den „Wurzeln“ der Probleme, wie Dyskalkulie, Legasthenie, Sprach- und Artikulationsprobleme, Konzentrationsschwierigkeiten, tollpatschiges Verhalten, Hyperaktivität, Ängstlichkeit ohne Grund, Bettnässen, Fußfehlstellungen, ... Damit können Entwicklungsverzögerungen aufgeholt werden.

Lebensfreude gebündelt mit Humor und Feinfühligkeit gehören zu meinen großen Stärken und ich freue mich, Sie vielleicht schon bald in meiner Praxis begrüßen zu dürfen.

Liebe Grüße Michaela
0677 61 80 22 88

So gelingt ein humorvoller Alltag

- **Beginnen Sie den Tag mit guter Laune.** Schenken Sie sich morgens selbst das erste Lächeln im Spiegel.
- **Nehmen Sie sich und die Welt nicht zu ernst.** Humorlosigkeit ist kein Erfolgsrezept.
- Sorgen Sie dafür, dass Sie **mehrmals täglich lachen** können. Dadurch bringen Sie mehr Gelassenheit und Lebensfreude in Ihren Alltag.
- **Lächeln Sie Ihre Mitmenschen an.** Diese werden Ihnen Ihr Lächeln zurück schenken.
- **Laden Sie Ihre Spaßbatterien auf** und fragen Sie sich wer oder was Sie immer zum Lachen bringt. Suchen Sie auch im Alltag nach Dingen, die komisch sind, z. B. Witze, lustige Videos, ...
- **Lassen Sie sich von guter Laune und guten Ideen anstecken.**

LACHEN

IST

GESUND



FÜR

KÖRPER, GEIST und

SEELE

TIPPS vom Personaltrainer Reifinger Gabriel



Rücken- und Nackenprobleme gehören der Vergangenheit an!

Die Automatisierungs- als auch die Corona-Zeit hat es vielen Menschen nicht einfach gemacht: Viel sitzen, viel am PC arbeiten. Der Körper ist grundsätzlich für jede Art von Haltung gebaut, heißt es gibt keine gesunde aufrechte Haltung beim Sitzen, lediglich ist eine eintönige Haltung das Problem, was vielen Menschen auf Langzeit zum Verhängnis wird.

Rücken als auch Nackenprobleme können vom Fuß oder auch von der Schulter ausgehen, gerade wenn man viel Überkopf arbeitet, passiert es häufig, dass die Probleme gar nicht vom Rücken selber kommen, sondern von der Schulter, daher immer die Gelenke checken lassen!

Hier einige **TIPPS**, wie man Rücken als auch Nackenbeschwerden lindert, als auch am Ende eine kleine Geheimwaffe, mit der man diese innerhalb von 2 Monaten komplett weg bekommt:

- Wichtig ist vorerst die Haltung zu identifizieren, die man tagsüber die meiste Zeit einnimmt.
- Versuche nun alle 10 Minuten, einmal eine andere Haltung für 1 - 2 Minuten einzunehmen, beispielsweise aufrechte Schultern oder einen zur Seite geneigten Rumpf.
- Kreise deine Schultern um Bewegung in das Ganze zu bringen. Bewegung ist und bleibt der wichtigste Schlüsselfaktor für den menschlichen Körper. Der Mensch ist geboren, um sich zu bewegen und wenn wir ihm das wegnehmen, ist es, wie wenn wir dem Auto das Motoröl nehmen: Auf lange Zeit nicht gut!
- Gehe 3 x 20 Minuten pro Woche spazieren, das hilft speziell bei Rückenproblemen ausgezeichnet!

Und jetzt noch die absolute Geheimwaffe: **Krafttraining**.

Dein Rücken/Nacken ist zu schwach und verspannt sich immer? Er muss dementsprechend stärker werden. Verspannungen entstehen generell nur bei schwachen Muskeln, was bedeutet, dass du die Ursache nur beheben kannst, indem du deinen Körper stärker machst, und das funktioniert perfekt mit dem Krafttraining. Versuche Übungen wie Kniebeugen und Liegestütz regelmäßig pro Woche einzubauen. Mit nur 2x 45-60 Minuten kannst du deine Probleme vollständig in den Griff bekommen und als netten Nebeneffekt ebenfalls etwas abnehmen bzw. Muskeln aufbauen!

Powerfitness - Personal Training & Coaching, Reifinger Gabriel, Kirchenplatz 16

Tel: +43/677/62029063, www.powerfitness.at



Großelternfest

Mit großer Freude war es nach 2 langen Jahren endlich wieder möglich, das traditionelle Großelternfest in unserem Kindergarten zu feiern. Die Schulanfänger bereiteten sich seit Ende März darauf vor und übten wöchentlich gemeinsam. Vier Volkstänze wurden in dieser Zeit erlernt. Durch gruppenübergreifendes Zusammenarbeiten hatten die Schulanfänger die Möglichkeit, sich für die kommende gemeinsame Schulzeit besser kennenzulernen.

Von klein auf wachsen die Kinder in die Kultur der Volkslieder und Tänze hinein, die die Schlichtheit, Vielfalt und den Humor zeigen. Tanzen ist mehr als Bewegungslust. Tanzen ist Ausdruck von Freude durch Bewegung, die die Musik auslöst. Die Kinder haben dabei viele wichtige Kompetenzen entwickelt:

- Tanzen fördert das Körpergefühl und stärkt die Wahrnehmung
- die Kinder lernen dabei schöpferisches Tun
- Gemeinschaft und Zusammenarbeit müssen nicht erklärt werden, sondern werden dabei gelebt

- Tanzen fördert im Unterbewusstsein die räumliche Auffassung und sorgt auch für ein mathematisches Verständnis

- durch die vielen Kreuzbewegungen werden die linke und die rechte Gehirnhälfte gut miteinander verbunden

- das Vor- und Rückwärtsgehen wirkt sich außerdem positiv auf das plus- und minusrechnen aus und es belebt die Sinne

- wichtig ist auch, das Erlernte herzuzeigen und zu präsentieren

Spaß am Volkstanz – nicht die Perfektion war uns wichtig, sondern die Freude am Tanz und die Gemeinschaft.

Zum Fest wurden alle Großeltern und ein Elternteil der heurigen Schulanfänger am 1. Juni eingeladen. Auch weit angereiste Gäste durften wir bei strahlendem Sonnenschein im Garten begrüßen.

Traditionell wurde die Aufführung der Kinder musikalisch am **Akkordeon von Melanie Auer** und **Hubert Antlinger** begleitet.



Die Vorfreude auf den großen Auftritt war bei den Schulanfängern schon einige Tage vorher spürbar, umso schöner war der Stolz über die eigene Leistung und die sehr gelungene Aufführung. Bei einem Tanz durften auch die Oma's und Opa's ihr tänzerisches Können mit ihrem Enkelkind präsentieren. Das Lachen und die Freude kamen dabei nicht zu kurz. Zum Abschluss wurden die Großeltern mit einem persönlichen Geschenk ihrer Enkel überrascht.

Im Anschluss ließen alle Gäste den Vormittag noch gemütlich bei Jause, Kaffee und Kuchen im Kindergarten ausklingen.

Bedanken möchten wir uns bei allen Müttern und Großmüttern, die uns bei diesem Fest kulinarisch unterstützt haben. Mit Freude blicken wir auf diese wirklich gelungenen Feierstunden zurück und sind dankbar, dass wir endlich wieder Gäste einladen durften.

Unsere nächste Veranstaltung war das bestens besuchte Sommerfest, dass lewitterungsbedingt leider vorzeitig abgebrochen werden musste.

IMPRESSIONEN GROSSELTERNFEST



Wie man auf den Bildern sieht, präsentieren die Kinder mit Ehrgeiz und Freude die einstudierten Tänze!

Tanzen ist Ausdruck von Freude durch Bewegung, die die Musik auslöst!

(Fotos: Kindergarten Natternbach)



FIRMENNEUGRÜNDUNG

RAUECKER
BAGGERUNGEN
+43 660 832 90 86
OFFICE@RAUECKER-BAGGERUNGEN.AT

**MINIBAGGERARBEITEN
RUND UM HAUS
UND GARTEN.**

AUSGRABUNGEN FÜR POOLS, FUNDAMENTE, ROHRE UND LEITUNGEN.
ERRICHTEN VON HAUSZUFahrTEN UND PARKPLÄTZEN.
ENTFERNEN VON BAUMSTÄMMEN UND STRÄUCHERN.
STEMM UND ABRÜCHARBEITEN.
PLANIERARBEITEN UND VIELES MEHR.

WICHTIG VOR VERANSTALTUNGEN

Bitte unbedingt vor Abhaltung einer Veranstaltung beachten:

§ 4 Oö. Veranstaltungssicherheitsgesetz unterscheidet zwischen drei verschiedenen Verfahren:

a) Meldepflichtige Veranstaltungen (§ 6):

- Veranstaltungen in Gastgewerbebetrieben im Rahmen der gewerberechtlichen Betriebsanlagengenehmigung
- Veranstaltungen im Rahmen einer bestehenden Veranstaltungsbewilligung im Tourneebetrieb
- Veranstaltungen, die in bewilligten Veranstaltungsstätten durchgeführt werden

b) Anzeigepflichtige Veranstaltungen (§ 7):

- Sind solche, die weder der Bewilligungs- noch der Meldepflicht unterliegen; **dies wird für den Großteil der Veranstaltungen zutreffen.** Bei diesen Verfahren sind Einzelverfahren (Anzeigeverfahren) durchzuführen.

c) Bewilligungspflichtige Veranstaltungen (§ 8):

- Von der Oö. Landesregierung bewilligte Veranstaltungen im Tourneebetrieb (z. B.: Schausteller und Zirkusbewilligungen).

Veranstaltungen (alle Arten von Aufführungen, Vorführungen, Schaustellungen, Darbietungen und Belustigungen) dürfen nur durchgeführt werden, wenn die Veranstalter:innen die persönlichen Voraussetzungen (§ 5) erfüllen und die Veranstaltung gemeldet (§ 6), angezeigt (§ 7) und nicht untersagt oder rechtskräftig bewilligt (§ 8) wurde.

Die Veranstalterin oder der Veranstalter hat die Durchführung einer Veranstaltung, die weder melde- noch bewilligungspflichtig ist, spätestens sechs Wochen vor ihrem Beginn der Gemeinde, in der die vorgesehene Veranstaltungsstätte liegt, schriftlich anzuzeigen.

Zuständig:

Mitarbeiter:innen
Bürgerservicestelle im EG
der MGDE Natternbach
Kirchenplatz 6
4723 Natternbach
Tel: 07278/8255



Straßenbau



Im Frühjahr 2022 wurde der Güterweg Schmied im Wald - beginnend vom Wohlfahrt in Au bis zur Einmündung in die Kriegerer Landesstraße bei der Firma Edtmayer - einer Generalsanierung unterzogen. Die Arbeiten mit Kosten von rd. € 90.000 wurden in Zusammenarbeit mit dem WegErhaltungsverband Hausruckviertel durch die Firma Held & Francke durchgeführt.

Vor wenigen Wochen war am Güterweg Tal im Bereich Fronberg ein starker Wasseraustritt zu verzeichnen. Als Ursache konnte die Künette des Abwasserkanals eruiert werden. Das Wasser wurde in eine in der Nähe befindliche Drainage abgeleitet. Ein Dank gilt dem Wasserverband NaNeuE unter Obmann Roland Klaffenböck und den angrenzenden Nachbarn für die schnelle und unkomplizierte Beseitigung des Problems!

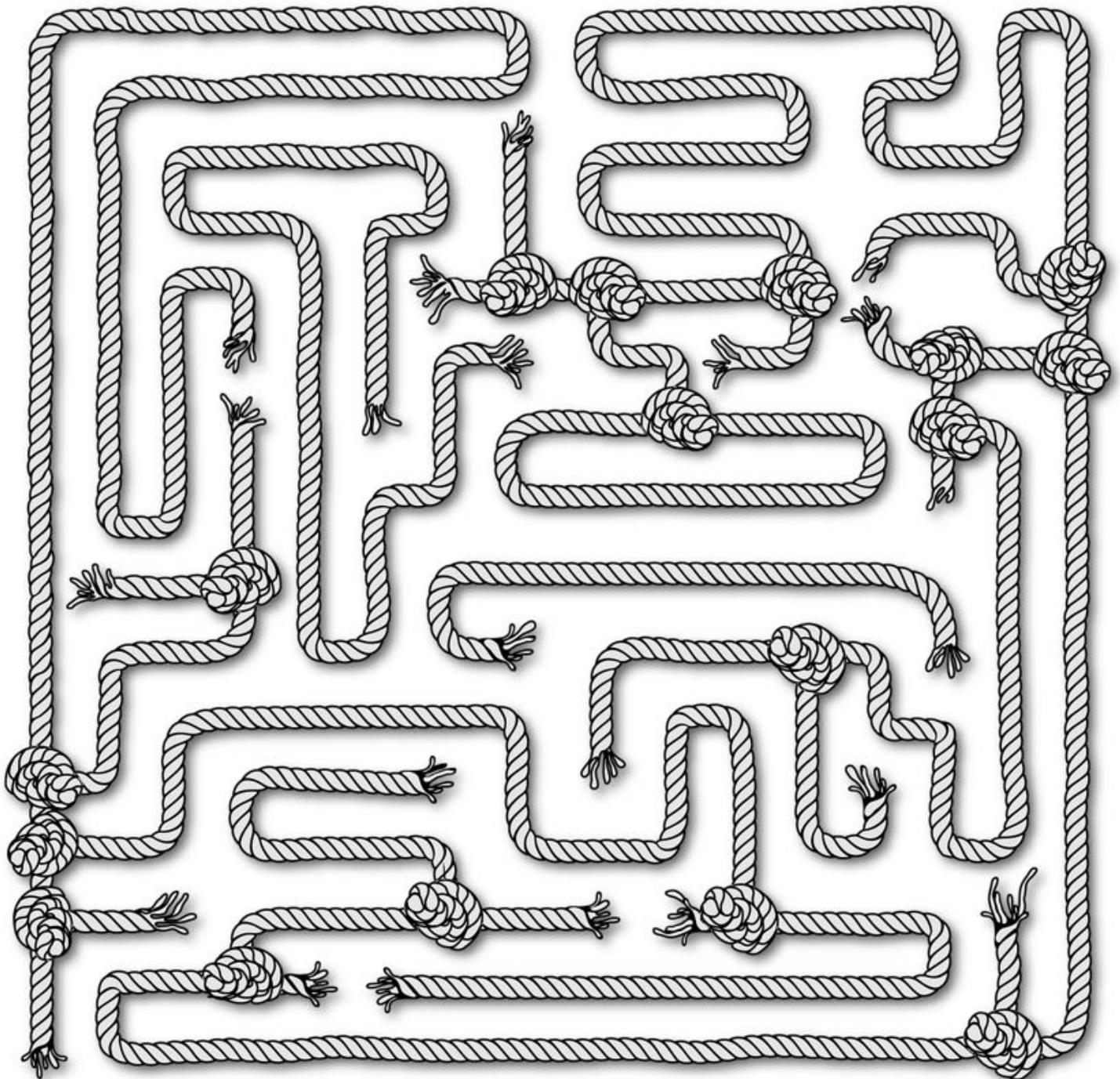


WER



FINDET

DEN WEG



CHECKLISTE



ZIVILSCHUTZ
Österreich

In der folgenden Liste können Sie die Empfehlung des Österreichischen Zivilschutzverbandes entnehmen. All diese Sachen dürfen bzw. sollen in einem Haushalt nicht fehlen, um im Fall der Fälle Sie und Ihre Familie in einem Katastrophenfall zu versorgen. Machen Sie nun ihren Haushalt sicher!

Getränke

- Mineralwasser pro Person 2l pro Tag
- Frucht-, Gemüsesäfte (Sirup und Saft)
- Tee, Kaffee, Kakao

Getreideprodukte

- Teigwaren
- Zwieback und Knäckebrötchen
- Brot (vakuumverpackt)
- Reis, Weizen, Hirse
- Mehl, Grieß
- Haferflocken

Milchprodukte

- Haltbarmilch
- Milchpulver
- Hartkäse

Gemüse und Obst

- Obst- und Gemüsekonserven
- Hülsenfrüchte
- Bohnen, Erbsen, Linsen
- Nüsse und Trockenfrüchte
- Kartoffelpüree-Pulver

Fisch und Fleisch

- Fischkonserven
- Konservendosen
- Fertiggerichte (nichts Tiefgekühltes)
- Aufstriche

Sonstiges

- Salz
- Honig
- Speiseöl
- Suppen (Pulver und Dosen)
- Schokolade und Traubenzucker
- Zucker
- Gewürze
- Marmelade

Körperpflege- und Hygieneprodukte

- Toilettenpapier
- Zahnbürste und Zahnpasta
- Seife, Duschgel, Haarshampoo
- Binden und Tampons
- Müllbeutel
- Rasierzeug
- Reise-Waschmittel

Gesundheit

- Ersatz- und Reservebrille
- Verbandskasten mit Wunddesinfektion und Einmalhandschuhe
- Wund- und Heilsalbe, Brandsalbe
- Augentropfen
- Händedesinfektionsmittel
- Medikamente (z.B. schmerzstillende, fiebersenkende und verschriebene)
- Medikamente für Kinder (dem Alter entsprechende Vorkehrungen treffen)
- Fieberthermometer, Pinzette, etc.
- Wichtige Befunde
- Vitaminpräparate
- Micropur-Tabletten für Trinkwasseraufbereitung

Produkte bei Energieausfall

- 2 Taschenlampen (Batterie- oder Dynamobetrieb)
- Kerzen, Zünder, Feuerzeug
- Radio (Batterie- oder Dynamobetrieb)
- Reservebatterien
- Campingkocher

Für den sicheren Haushalt

- Löschdecke
- Rauchmelder
- Funktionsfähiger Feuerlöscher (regelmäßige Überprüfung)

Dokumentenmappe

- Reisepass, Personalausweis
- Geburtsurkunde, Heiratsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Meldezettel
- Zeugnisse (Studiennachweis, Prüfungszeugnisse, etc.)
- Versicherungspolizzen
- Liste und Fotos der versicherten Gegenstände (auf USB-Stick)
- Zertifikate (z.B. über die Echtheit von Gegenständen)
- Sparbücher

Schnellpackliste für Notfälle (griffbereit)

wie Brand, Explosion, Erdbeben, Hochwasser, etc.

- Bargeld und Ausweis
- Dokumentenmappe
- Karte mit wichtigen Kontakten und Adressen
- Ersatz- oder Reservebrille
- Benötigte Medikamente
- Taschenlampe, Zünder, Feuerzeug
- Eventuell Handy und Ladegerät
- Hygieneartikel
- Taschenmesser
- Warme Kleidung (Unterwäsche, Kopfbedeckung, Handschuhe, Pullover, ...)
- Regenschutzkleidung
- Feste Schuhe, Gummistiefel
- Wolldecke oder Schlafsack
- Notproviant
- Thermosflasche
- Essgeschirr, Besteck, Trinkbecher
- Dosenöffner



EINFÜHRUNG STOFFWINDEL-GUTSCHEIN

Bei der letzten Gemeinderatssitzung wurde auf Antrag der GRÜNE-Fraktion der einstimmige Beschluss gefasst, nachdem die Marktgemeinde Natternbach Partnerin des Vereins WIWA (Windeln Waschen!) geworden ist, den Eltern bei der Überreichung des Neugeborenen-Geschenkes die Möglichkeit anzubieten, zwischen den Müllsäcken oder aber dem Stoffwindelgutschein im gleichen Wert von € 56,00 zu wählen.

Vorteile der Stoffwindeln:

- Co2 Verminderung von bis zu 40% gegenüber Wegwerfwindeln
- Ersparnis von 1.000 kg Müll, also 1 Tonne schwer deponierbaren Nassmüll
- Gesundere Haut, Hüftentwicklung durch die breite Wicklung,...
- Kostenersparnis pro Familie von 700 – mind. 1.000 Euro pro Kind
- Noch ein schöner Nebeneffekt: Kinder werden durch das Tragen von Stoffwindeln schneller sauber
- Entlastung der Gemeinde/ des AWW durch geringes Müllaufkommen uvm.

Auch der Abfallverband des Bezirkes Grieskirchen unterstützt als Partner des Vereines WIWA dieses Anliegen finanziell.



Sobald das Neugeborenen-Geschenk im Bürgerservice der Marktgemeinde abgeholt wird, bitte Bescheid geben, ob Müllsäcke oder ein Stoffwindelgutschein gewünscht ist.

In Österreich gibt es seit 1999 den Windelgutschein als Vernetzungsplattform der vielen verschiedenen Förderpartner. Da Länder, Abfallwirtschaftsverbände, Gemeinden, Händler und Produzenten zusammenwirken, um Eltern den Einstieg in das Wickeln mit Stoffwindeln zu erleichtern, dient der Verein WIWA als Clearingstelle.

Nähere Infos: <https://verein-wiwa.at>

INFORMATIONEN BEZIRKSABFALLVERBAND

Abfallbericht 2021

Vom Bezirksabfallverband Grieskirchen wurde der Abfallbericht 2021 übermittelt. Dieser stellt ein Sammelwerk abfallwirtschaftlicher Zahlen, Daten und Fakten zur Abfallbewirtschaftung im Bezirk dar.

Von den 40.631.968 kg angefallenen Abfällen werden mittlerweile rund 83 % bzw. 33.677.258 kg den verschiedenen Verwertungsschienen zugeführt.

Ein kleiner Auszug relevanter Daten für die Marktgemeinde NATTERNBACH:

Bei den Berechnungen wurden jeweils 2.286 Einwohner (EW) und 844 Haushalte (HH) zugrunde gelegt.

	kg /GESAMT	kg/EW	kg/HH
HAUSABFALL 2021	136.040	59,51	161,18
GELBER SACK 2021	54.380	23,79	64,43
KOMPOST 2021 (kommunal)	304.738	133,31	
GLAS 2021	38.830	16,99	
PAPIER 2021 (kg/EW berechnet aus Menge und Einwohner gesamter Bezirk)	5.917.409	91,23	

Anpassung Transportentgelte

Die letzte Preisanpassung bei den Transportentgelten Hausabfall und Biotonne wurde mit 1. Jänner 2022 durchgeführt. Diese erfolgte nach dem Verbraucherpreisindex.

Aufgrund der rasanten Entwicklung des VPI ist eine weitere Anpassung nötig. Von September 2021 bis März 2022 erfolgte eine Indexsteigerung von 5,13 %. Bei der Biotonne erfolgt eine Erhöhung des derzeitigen Stundensatzes von € 69,42 auf € 72,98 je Stunde.

TIPP bei Veranstaltungen! Verwendung von Umweltprofi -Kuchenboxen

100 % Karton garantiert umweltfreundlichen Kuchen-Transport!

Gerne möchte man die bei Festen und Feiern angebotenen Mehlspeisen auch zu Hause genießen. Um der üblichen Transportverpackung aus Pappteller und Alufolie den Kampf anzusagen, werden von den OÖ Abfallverbänden und dem Land OÖ ab sofort die „Umweltprofi-Kuchenboxen“ angeboten. Diese sind zu 100% aus Karton und können somit im sauberen Zustand über die Papiertonne oder die Altstoffsammelzentren entsorgt werden.

Sie bieten eine optimale Ergänzung zum abfallvermeidenden Geschirrmobil.

Erhältlich sind die Kuchenboxen beim Bezirksabfallverband Grieskirchen gegen einen Unkostenbeitrag von € 10,00/100 Stück.

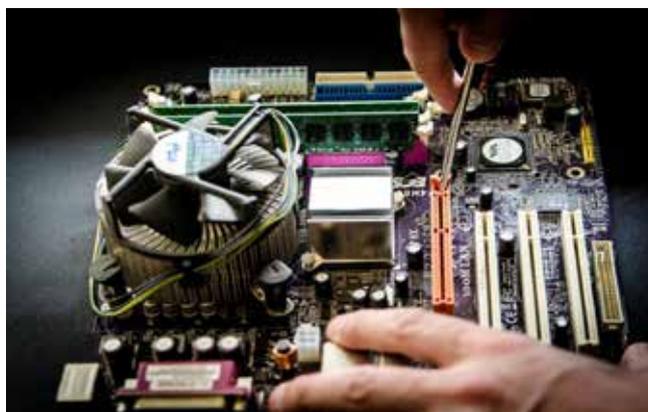
REPARATURBONUS

Reparieren statt Wegwerfen!

Einen großen Beitrag zur Schonung der Ressourcen und als Weg hin zu mehr Kreislaufwirtschaft leistete auch der Reparaturbonus, der im Jahr 2021 in Oberösterreich wieder eingeführt wurde.

Am häufigsten wurden Handys repariert (55 %), danach folgten Geschirrspüler (16 %) und Waschmaschinen (14 %).

Infos: <https://www.reparaturbonus.at>



MÜLLSAMMELAKTION



Flurreinigungsaktion der Volksschule

Die Schüler:innen der 2 a und 2 b der Volksschule Natternbach waren im Gemeindegebiet unterwegs und räumten tüchtig auf.

Am meisten "schockiert" waren die Kinder über die unzähligen, weggeworfenen Zigarettenstummel, berichtet die Lehrerin.

VIELEN DANK für die Bereitschaft, mitzumachen!

(Foto: VS Natternbach)

HUNDEKOTENTSORGUNG

**Einhaltung des OÖ Hundehaltungsgesetzes - Beim Gassigehen gibt es eine Pflicht:
Hundekot entfernen!**

Immer wieder gibt es Beschwerden von Gemeindegänger:innen, die Verschmutzung von Gehsteigen bzw. Wiesen und Nebenanlagen durch Hundekot betreffend.

Ein Hund lässt NICHTS liegen!



Auch auf landwirtschaftlich genutzten Flächen aller Art dürfen Hunde ihre Notdurft nicht verrichten.

Da wir alle eine saubere Umwelt wollen, muss jeder, der einen Hund führt, die Exkremente unverzüglich beseitigen.

Es wird daher an alle Hundebesitzer:innen appelliert, der Pflicht zur Beseitigung des Hundekots nachzukommen.



IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber

Marktgemeindeamt Natternbach

Kirchenplatz 6

4723 Natternbach

Tel. +43 7278 8255

Mail: gemeinde@natternbach.ooe.gv.at

www.natternbach.at

AMTSZEITEN

Marktgemeindeamt Natternbach

Montag 07:00-12:30 & 13:00-16:00 Uhr

Dienstag 07:00-12:30 & 13:00-16:30 Uhr

Mittwoch 07:00-12:30 Uhr

Donnerstag 07:00-12:30 & 13:00-19:00 Uhr

Freitag 07:00-12:30 Uhr